

Irene Alt ist neue Vorstandsvorsitzende des Deutschen Kinderschutzbundes Mainz e.V.

- **Mitgliederversammlung des Deutschen Kinderschutzbundes Mainz e.V. wählt ehemalige Familien- und Integrationsministerin Irene Alt zur 1. Vorsitzenden**
- **Dr. Richard Hartmann, ehemaliger Abteilungsleiter für Kinder- und Jugendpolitik der Landesregierung RLP, wird 2. Vorsitzender**
- **Weitere Vorstandsmitglieder wurden im Amt bestätigt:
Prof. Dr. Franz Hamburger, Regine Schuster, Martina Leuthe, Martin Riker, Prof. Dr. Willi Seitz, Dr. Wolfgang Bietz, Rolf-Peter Lehmann, Claudia Lochner-Kneis**
- **Machen Sie sich ein Bild von unseren Vorstandmitgliedern und deren Motivation, ehrenamtlich für den Kinderschutzbund aktiv zu sein. Näheres in einem Kurzfilm unter: <http://www.kinderschutzbund-mainz.de/> rechts unter „Aktuelles“ oder im Downloadbereich**

Mainz, 30. März 2017

Stark für Kinder und Familien in Mainz und im Landkreis – als Lobby für Kinder setzt sich der Kinderschutzbund schon seit nahezu 40 Jahren für die Rechte und Interessen von Kindern ein und bietet auch Eltern konkrete Unterstützung in vielen Fragen rund um den Alltag mit Kindern an.

Doch stark machen kann man sich nur mit einer starken Mannschaft. Der Kinderschutzbund in Mainz freut sich daher sehr darüber, dass sich wieder ein tatkräftiger Vorstand zur Wahl gestellt hat. So wurde in der Mitgliederversammlung mit einstimmiger Mehrheit Irene Alt zur 1. Vorsitzenden und Dr. Richard Hartmann zum 2. Vorsitzenden gewählt. „Irene Alt und Dr. Richard Hartmann sind nicht nur aufgrund ihres beruflichen Werdeganges perfekt für den Vorstandsvorsitz geeignet – auch die Ergänzung beider Persönlichkeiten sowie deren Enga-

gement, für Kinder und Familien etwas bewegen zu wollen, zeichnet sie aus,“ erklärt Uwe Hinze, Geschäftsführer des Deutschen Kinderschutzbundes e.V., Orts- und Kreisverband Mainz (kurz: DKSB).

Irene Alt bekräftigt: „Ich will mich als Vorsitzende des Kinderschutzbundes Mainz mit ganzem Herzen für das Wohlergehen der Kinder einsetzen. Dafür, dass sie eine gute Bildung, Erziehung und Betreuung erhalten, dafür, dass Kinder nicht in Armut leben müssen; dafür, dass Kinder keine Gewalt erleben und dafür, dass die Kinderrechte im Grundgesetz verankert werden.“ Die Politikerin, die sich bis 2016 als Familienministerin für die „Vereinbarkeit von Familie und Beruf“ sowie für eine „Willkommenskultur“ einsetzte, weiß zudem aus eigener Erfahrung als ehemalige Kita-Leiterin sowie Mutter von zwei Kindern und mittlerweile zwei Enkelkindern, mit welchen Herausforderungen sich Kinder und Eltern in einer sich schnell wandelnden Gesellschaft konfrontiert sehen und wo Handlungsbedarf besteht. Ihre Kompetenzen in familien- und kinderpolitischen Themen hat sie zudem während ihrer 30-jährigen ehrenamtlichen Tätigkeit als Familien- und Sozialpolitikerin, ihrer hauptamtlichen Tätigkeit als Kreisbeigeordnete für Jugend und Soziales sowie als Ministerin für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen mehrfach bewiesen.

Ebenso stellt für Dr. Richard Hartmann sein ehrenamtliches Engagement im Vorstand des Kinderschutzbundes eine fachliche Fortsetzung seines beruflichen Schwerpunktes in der Kinder- und Jugendpolitik dar. „Besonders reizvoll ist für mich die breite thematische Aufstellung des Kinderschutzbundes als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe in Mainz und im Landkreis, denn der Kinderschutzbund leistet damit einen wesentlichen Beitrag zu einem sozialen und kinderfreundlichen Mainz. Dies ist für mich Motivation, mich auch weiterhin, nun als 2. Vorsitzender, für den DKSB in Mainz zu engagieren,“ so Hartmann, der bereits seit 2014 Mitglied des Vorstandes ist und vor seiner Altersteilzeit Abteilungsleiter der Kinder- und Jugendpolitik der rheinland-pfälzischen Landesregierung war.

Irene Alt folgt Claudia Lochner-Kneis nach, die neben ihrer Tätigkeit als Vorstandsmitglied des DKSB Landesverbandes seit 2010 bis heute das Ehrenamt der Vorstandsvorsitzenden begleitete und nun aus beruflichen Gründen den Vorstandsvorsitz abgibt, aber weiterhin als Beisitzerin im Vorstand aktiv sein wird.

Dr. Richard Hartmann übernimmt das Amt des 2. Vorsitzenden von Prof. Dr. Hamburger, der weiterhin im Vorstand tätig ist, sich aber stärker auf das u.a. von ihm initiierte Kinderschutzbund-Ehrenamtsprojekt „MentoringMainz“ konzentrieren wird.

„Wir danken Claudia Lochner-Kneis für das Engagement in den vergangenen sieben Jahren und freuen uns auf viele neue Impulse des frisch gewählten Vorstandes. Wir bleiben in Sachen Kinderschutz und Kinderrechte in Bewegung und das tut gut“, so Uwe Hinze zum Abschluss.

Der Deutsche Kinderschutzbund e.V. bildet mit seinen Gliederungen auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene die größte Kinderhilfeorganisation in Deutschland. Er tritt dafür ein, dass sich alle Kinder ihren Fähigkeiten entsprechend entwickeln können, unabhängig von ihrer ethnischen, nationalen, sozialen Herkunft und ihrer Religionszugehörigkeit. Der Orts- und Kreisverband Mainz engagiert sich seit 1978 als gemeinnützig anerkannter Träger in der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe. An 20 verschiedenen Orten in der Stadt und im Landkreis Mainz-Bingen bieten haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter Hilfe, Beratung und ein vielfältiges pädagogisches Angebot für Kinder und Familien an. Der Kinderschutzbund e.V., Orts- und Kreisverband Mainz trägt als gemeinnütziger Verein die Lobbyarbeit sowie Ehrenamt und Spenden und betreibt als 100-prozentige Tochter eine gemeinnützige Kinder- und Jugendhilfe GmbH.

Kontakt

Geschäftsführung Kinderschutzbund

Uwe Hinze, Geschäftsführer
Deutscher Kinderschutzbund e.V.
Orts- und Kreisverband Mainz und
Gemeinnützige Kinder- und Jugendhilfe GmbH
Ludwigsstraße 7, 55116 Mainz
Telefon Zentrale: (0 61 31) 61 06 54 Fax: (0 61 31) 67 47 84
E-Mail: uwe.hinze@kinderschutzbund-mainz.de
Internet: www.kinderschutzbund-mainz.de

Pressekontakt Kinderschutzbund

Katrin Thiery
Deutscher Kinderschutzbund e.V.
Orts- und Kreisverband Mainz und
Gemeinnützige Kinder- und Jugendhilfe GmbH
Ludwigsstraße 7, 55116 Mainz
Telefon: (0163) 755 64 36 Fax: (0 61 31) 67 47 84
E-Mail: katrin.thiery@kinderschutzbund-mainz.de
Internet: www.kinderschutzbund-mainz.de

Fotos



Gruppenfoto des neu gewählten Kinderschutzbund-Vorstandes von links nach rechts:

Prof. Dr. Franz Hamburger, Dr. Wolfgang Bietz, Dr. Richard Hartmann, Prof. Dr. Willi Seitz, Martin Riker, Rolf-Peter Lehmann (im Foto fehlt: Regine Schuster)
Claudia Lochner-Kneis, Martina Leuthe, Irene Alt



Irene Alt
1. Vorsitzende Deutscher Kinderschutzbund e.V.
Orts- und Kreisverband Mainz



Dr. Richard Hartmann
2. Vorsitzender Deutscher Kinderschutzbund e.V.
Orts- und Kreisverband Mainz